
**Würzburger Vorträge zur Rechtsphilosophie,
Rechtstheorie und Rechtssoziologie**

Herausgegeben von Horst Dreier
und Dietmar Willoweit

Begründet von Hasso Hofmann, Ulrich Weber
und Edgar Michael Wenz †

Heft 40

Izhak England

Gesetz, Ethik und Gerechtigkeit im Judentum



Nomos

Vortrag gehalten am 14. Januar 2010.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnetet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8329-5634-9

1. Auflage 2010

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2010. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhaltsübersicht

I. Einführung	7
II. Das generelle Verhältnis von Recht und Moral	8
1. Formale Aspekte	8
2. Die moralische Entscheidung	14
3. Autonomie und Heteronomie	18
III. Gesetz und Ethik im Judentum	20
1. Rechtliche und moralische Sanktionen	20
2. Der substantielle Konflikt zwischen Religion und Ethik	26
3. Das Spannungsverhältnis zwischen Recht und Billigkeit	32
4. Der Rechtsfindungsprozess und die moralische Entscheidung	33
5. Der Gesinnungsaspekt	37
6. Die Reaktion des Judentums auf die Herausforderung der Modernität: Autonomie und universale Werte	42
IV. Schluss	55

